

SUCCESS STORY
**DAS BESSERE
HOLZ**
WISSNER, DEUTSCHLAND

Krauss Maffei

Pioneering Plastics



RE-WOOD® AUF CX-MASCHINEN MIT HOLZMEHL DURCH DIE STANDARDSCHNECKE

ÜBERBLICK

KUNDE: Wissner GmbH
LAND ODER REGION: Deutschland
BRANCHE: Konsumgüter

ANWENDUNG: Spiel- und Lehrmittel
• Kavitäten: 1 bis 8
• Schussgewicht: 200 g – 2.500 g
• Materialien: Re-Wood®, Re-Plastic®

MASCHINENDETAILS:

CX 50 BIS CX 130

• Schließkraft: 500 bis 1.300 kN
• Schneckendurchmesser: 30, 55, 60 mm

KUNDENPROFIL:

Seit über 45 Jahren widmet sich das Familienunternehmen didaktisch sinnvollen Lehr-/Lernmitteln und Lernspielsets im Bereich Mathematik, alle unter dem Leitfaden „Aktiv Lernen“.

www.wissner-aktiv-lernen.com

ANFORDERUNGEN:

• Robuste Maschine
• Sichere Verarbeitung von Holzmehl mit einer Standardplastifizierung
• Schnelle Unterstützung im Kundendienst

INDIVIDUELLE LÖSUNG:

• Alle Anforderungen im Standard erfüllt

VORTEILE:

• Hohe Standardisierung (keine Sonderschnecke)
• Freitragende Schließe bietet mehr Platz für Entnahmeeinrichtungen und Temperiergeräte
• Kompakte Bauweise
• Geringe Stellfläche

Die Wissner GmbH ist technologischer Vorreiter im Bereich der Spiel- und Lernsets und hat mit Re-Wood® sein eigenes Recyclingmaterial geschaffen. Verarbeitet wird es auf Spritzgießmaschinen der CX-Baureihe von KraussMaffei – mit Standardplastifizierung.

Basis für Re-Wood® bildet regionales Holzmehl. Kombiniert mit einem Bindemittel, entweder Recycling-Kunststoff oder Biopolymer, bringt Wissner es auf Granulatgröße und an die Spritzgießmaschinen – allesamt CX von KraussMaffei mit Schließkräften von 500 bis 1.300 kN.

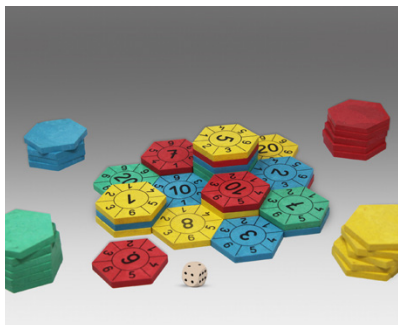
Durch seinen 80-prozentigen Holzanteil verfügt Re-Wood® über andere physikalische Eigenschaften als reine Kunststoffe. Die Verarbeitung gelingt dennoch in einer Standard-Plastifizierung, ganz ohne Anpassungen bei Schneckengeometrie oder Rückstromsperre.

Anders als Echtholz überstehen Bausteine aus Re-Wood® Reinigungsgänge in der Spülmaschine. Sie sind sehr fest, nahezu unendlich haltbar und, falls doch einmal abgenutzt, immer wieder recycelbar. Wissner nimmt dafür sogar nicht mehr benötigte Re-Wood®-Produkte wieder zurück. Beschichten lassen sich Bauklötze & Co. beispielsweise per Trommellackierung, auch die Bedruckung ist möglich.

Neben Re-Wood® verarbeitet Wissner auch Re-Plastic®, das zu 100 Prozent aus aufbereiteten Post-Consumer-Abfällen besteht.

“Als Familienbetrieb legt Wissner großen Wert auf eine ökologisch verantwortungsvolle Produktion.”

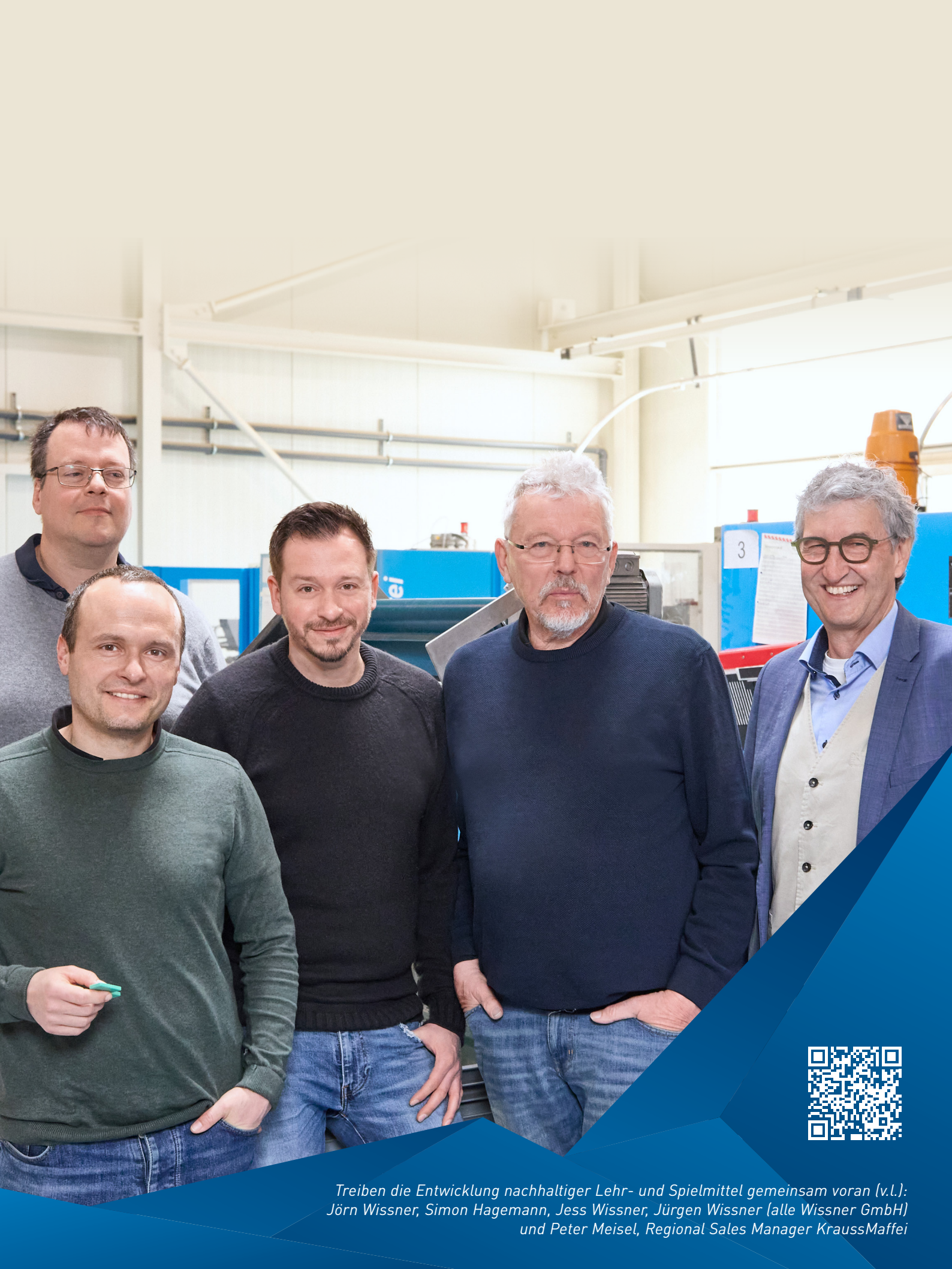
(Simon Hagemann, Vertrieb Wissner)



*Spielen und gleichzeitig lernen:
Das Spiel „Zahlenburg Hexagon“*



Re-Wood® erobert zunehmend auch die internationale Welt der Brettspiele



*Treiben die Entwicklung nachhaltiger Lehr- und Spielmittel gemeinsam voran (v.l.):
Jörn Wissner, Simon Hagemann, Jess Wissner, Jürgen Wissner (alle Wissner GmbH)
und Peter Meisel, Regional Sales Manager KraussMaffei*